

Vereinbarung

über die Unterstützung der Organisierten Nachbarschaftshilfe der Katholischen Kirchengemeinde Grünkraut durch die Gemeinde Grünkraut und die Bürgergemeinschaft Grünkraut e.V.

zwischen

der Katholischen Kirchengemeinde Grünkraut,
Scherzachstraße 2, 88287 Grünkraut,
vertreten durch Herrn Administrator Pfarrer Edgar Briemle
nachstehend „Kath. Kirchengemeinde“ genannt

und

der Gemeinde Grünkraut,
Scherzachstraße 2, 88287 Grünkraut,
vertreten durch Herrn Bürgermeister Holger Lehr
nachstehend „Gemeinde“ genannt

und

der Bürgergemeinschaft Grünkraut e.V.
Weidenstraße 2, 88287 Grünkraut,
vertreten durch den 1. Vorsitzenden Herrn Edmund Dehnel
nachstehend „Bürgergemeinschaft“ genannt

Präambel

Die Katholische Kirchengemeinde Grünkraut ist Träger der Organisierten Nachbarschaftshilfe Grünkraut, in der sich viele engagierte Helferinnen und Helfer auf freiwilliger Basis einsetzen, um ältere Menschen, behinderte Menschen, pflegende Angehörige und Familien in Not im Alltag in deren Haushalten zu stärken. Dies erfolgt durch praktische Hilfen im Haushalt, Begleitung der Menschen, sowie Entlastung und Unterstützung der betreuenden Angehörigen.

Die NachbarschaftshelferInnen verstehen ihre Arbeit als Antwort und Herausforderung, sich als Christen und Bürger zum Dienst am Nächsten zu engagieren. Sie sind Teil sorgender Gemeinschaften im Nahraum der Kirchengemeinde und Kommune. Die Organisation der Einsätze der NachbarschaftshelferInnen erfolgt über eine Einsatzleitung. Die Einsatzleitung unterstützt und koordiniert die HelferInnen und ist erste AnsprechpartnerIn für die hilfesuchenden Menschen und deren Angehörigen.

Die Gemeinde Grünkraut ist seit dem Jahr 2018 im Rahmen des Projekts „Grünkraut Gemeinsam Gestalten – Alternativen fürs Alter“ dabei, vielerlei Maßnahmen zu entwickeln und auszubauen, um die Lebenssituation für ältere Menschen in Grünkraut zu verbessern. Dabei sollen insbesondere auch die bereits bestehenden, verschiedenen Angebote in der Gemeinde unterstützt werden. Dazu wird von der Gemeinde dauerhaft eine Kontaktstelle mit einer „Beauftragten für Seniorinnen und Senioren sowie bürgerschaftliches Engagement“, nachstehend „Seniorenbeauftragte“ genannt, finanziert. Diese Stelle ist organisatorisch bei der Bürgergemeinschaft Grünkraut e.V. angesiedelt. Die dort tätige Seniorenbeauftragte, mit einem Beschäftigungsumfang von 75% einer Vollzeitstelle, hat ihr Büro im Rathaus Grünkraut und ist in ständigem Kontakt und Austausch mit den älteren Menschen,

Pflegebedürftigen und deren Angehörigen, sowie allen örtlichen und überörtlichen Einrichtungen und Organisationen, die sich mit dem Thema „Älter werden in Grünkraut und Pflege in Grünkraut“ beschäftigen.

Nachdem die derzeitige, bei der Kath. Kirchengemeinde tätige Einsatzleiterin der Organisierten Nachbarschaftshilfe ihre erfolgreiche Tätigkeit zum 31.10.2020 beendet, sind die Gemeinde und die Bürgergemeinschaft gerne bereit die Kath. Kirchengemeinde Grünkraut bei der Einsatzleitung der Nachbarschaftshilfe zu unterstützen.

§ 1 Übertragung der Aufgaben der Einsatzleitung

- (1) Die Kath. Kirchengemeinde überträgt die Aufgaben der Einsatzleitung der Organisierten Nachbarschaftshilfe Grünkraut an die, der Bürgergemeinschaft zugeordnete Seniorenbeauftragte der Gemeinde Grünkraut, Frau Sabine Jehle. Der Arbeitsumfang für diese Aufgabe beträgt 3 Stunden pro Woche.
- (2) Die Seniorenbeauftragte Frau Sabine Jehle ist im Auftrag der Kath. Kirchengemeinde als Einsatzleitung für die Organisierte Nachbarschaftshilfe tätig und vertritt insoweit deren Ziele im Innen- u. Außenverhältnis. Sie ist in regelmäßigem Austausch mit dem Vorsitzenden der Kirchengemeinde bzw. deren Gewählten Vorsitzenden. Sie berichtet auf Wunsch der Kirchengemeinde in deren Gremien und erstellt einen jährlichen Bericht über ihre Arbeit. Der Umfang des Berichts wird dabei von der Kirchengemeinde festgelegt.
Zum 30.03.2021 erfolgt von Frau Jehle ein Bericht über die Tätigkeit in einer gemeinsamen Sitzung der 3 Vertragspartner.
- (3) Die Aufgaben der Einsatzleitung werden von der Kirchengemeinde festgelegt und der Einsatzleitung zu Beginn der Tätigkeit am 01.11.2020 mitgeteilt. Die finanztechnischen Aufgaben (Abrechnungen, Buchhaltung u.ä.) der Organisierten Nachbarschaftshilfe werden nicht übertragen.
- (4) Die Seniorenbeauftragte Frau Sabine Jehle ist als Einsatzleitung der Organisierten Nachbarschaftshilfe während ihrer Dienstzeiten im Rahmen der üblichen Öffnungszeiten des Rathauses erreichbar.

§ 2 Finanzielle Entschädigung

- (1) Die Gemeinde Grünkraut erhält von der Kirchengemeinde eine monatliche Entschädigung in Höhe von 200,-- € für die Übernahme der Aufgaben der Einsatzleitung. Darin sind auch alle Nebenkosten sowie eine evtl. anfallende gesetzliche Umsatzsteuer enthalten. Diese Entschädigung ist jährlich zum Jahresende nach Aufforderung der Gemeinde zu bezahlen.

§ 3 Vereinbarungsdauer und Kündigung

- (1) Diese Vereinbarung tritt am 01.11.2020 in Kraft und wird zunächst bis zum 30.06.2021 befristet. Auf Wunsch der Kath. Kirchengemeinde Grünkraut kann diese Vereinbarung einmalig um 3 Monate bis zum 30.09.2021 verlängert werden. Die ist den Vertragspartnern bis zum 31.05.2021 schriftlich mitzuteilen.
- (2) Diese Vereinbarung kann von jeder Vertragspartei mit einer Kündigungsfrist von 3 Monaten zum Monatsende gekündigt werden. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

§ 4 - Vereinbarungsänderungen

(1) Änderungen dieser Vereinbarung bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform.

§ 5 - Salvatorische Klausel

(1) Sollte eine Bestimmung dieser Vereinbarung unwirksam sein oder werden, so wird die Gültigkeit der Vereinbarung im Übrigen nicht berührt.

Grünkraut, den

Grünkraut, den

Katholische Kirchengemeinde Grünkraut
Edgar Briemle
-Administrator-

Gemeinde Grünkraut
Holger Lehr
-Bürgermeister-

Grünkraut, den

Bürgergemeinschaft Grünkraut e.V.
Edmund Dehnel
1.Vorsitzender